

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Ostenfeld am Dienstag, den 07.10.08
in der Alten Schule, Ostenfeld

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Az.: 024.23 - Bec

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt

Bürgermeister Arnold Schumacher,
die Gemeindevertreter:
Eike Benn, Rolf Eckstein, Horst Dieter Eichholtz,
Thomas Leege, Klaus Peters, Marion Spoonholz

b) es fehlt entschuldigt:

Jan Detlev Martens

c) nicht stimmberechtigt:

bürgerliche Mitglieder:
Sven Jansen und Ralf Schulze,
sowie Peter Klarmann von der Amtsverwaltung
als
Protokollführer.

Bürgermeister Schumacher eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.30 Uhr in der Alten Schule Ostenfeld.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 26.09.2008 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

Die Sitzung wird mit folgender einstimmig genehmigter Tagesordnung durchgeführt:

TAGESORDNUNG:

öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.09.2008
3. Nutzungsentgelt der Kinderbetreuungsgruppe Ostenfeld
4. Vermarktung der Baugrundstücke „Mühlenkoppel“
5. Zustand des Buswartehäuschens an der L 47 zwischen Ostenfeld und Bovenau
6. Zustand des Dorfplatzes
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen von Gemeindevertretern

Nicht öffentlicher Teil:

- 8. Zuschußangelegenheiten
- 9. Personalangelegenheiten
- 10. Grundstücksangelegenheiten
- 11. Vertragsangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Einwohnerfragestunde:

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.09.2008

Die Beschlussfassung über die Niederschrift wird abgesetzt, weil sie bis zum Tage der Sitzung noch nicht den Gemeindevertretern zugestellt worden ist.

TOP 3: Nutzungsentgelt der Kinderbetreuungsgruppe Ostenfeld:

Bürgermeister Schumacher verweist auf die Vorlage und stellt klar, dass er für eine künftige einvernehmliche Regelung einen Beschluss erwirken möchte.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung, entsprechend der Beschlussempfehlung einstimmig, weiterhin den Unkostenbeitrag für Kinder aus auswärtigen Gemeinden in Höhe von 2,- Euro je Tag der Betreuung zu erheben. Für den Monat Juli eines jeden Jahres wird dabei allerdings auf die Erhebung verzichtet. Eltern, die den Unkostenbeitrag beklagen, sind an ihre Gemeinde zu verweisen. Ggf. könnte von dort ein Zuschuss gezahlt werden.

TOP 4: Vermarktung der Baugrundstücke „Mühlenkoppel“:

Bürgermeister Schumacher verweist auf die Beschlussvorlage, aus der auch hervorgeht, dass der Finanzausschuss am 04.09.08 empfohlen habe, an der L 47 sowie auf der „Mühlenkoppel“ selbst Hinweis- und Informationsschilder aufzustellen, die Nutzung von kostenfreien Internetseiten zu prüfen sowie Anzeigen im Kanalblatt und in der Tagespresse zu schalten.

Nach eingehender Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, Vermarktungsaktivitäten zum weiteren Verkauf von Grundstücken auf der „Mühlenkoppel“ durchzuführen. Der Finanzausschuss wird dabei beauftragt, die angeführten Maßnahmen umzusetzen. Hierbei wird ihm ein finanzieller Rahmen in Höhe von 2.500,- Euro zur Verfügung gestellt.

TOP 5: Zustand des Buswartehäuschens an der L 47 zwischen Ostenfeld und Bovenau:

Bürgermeister Schumacher teilt mit, dass sich das Buswartehäuschen an der L 47 zwischen Ostenfeld und Bovenau in einem sehr schlechten Zustand befindet. Es bestehe sogar Unfallgefahr, da die Pflastersteine keinen festen Halt mehr bieten. Entweder müsse das Buswartehäuschen abgerissen oder der Untergrund wieder hergestellt werden.

Nach eingehender Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Boden unter dem Buswartehäuschen und drum herum mit fachmännischer Hilfe wieder herzustellen. Der Bürgermeister wird beauftragt, Kostenangebote einzuholen. Bevorzugt wird die Wiederherstellung mit Recycling-Material. Die günstigste Variante soll zur Ausführung kommen.

TOP 6: Zustand des Dorfplatzes

Bürgermeister Schumacher weist in seiner Beschlussvorlage darauf hin, dass der Dorfplatz im vergangenen Jahr für ca. 2.500,- Euro neu bepflanzt wurde. Durch mangelhafte Pflege und Vernachlässigung sei er jedoch derzeit stark verunkrautet und es sei zu befürchten, dass die gesetzten Pflanzen verkümmern und eingehen. Die grundlegende Unkrautbeseitigung würde bei einem Arbeitsaufwand von 18 Stunden ca. 570,- Euro kosten. Hinzu kämen die Kosten für die Bedeckung der Fläche mit Rindenmulch.

Nach eingehender Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Entscheidung über die Art und Weise des Vorgehens in dieser Angelegenheit dem Bauausschuss zu überlassen, der mit allen interessierten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern am Samstag, den 11.10.08 eine Ortsbegehung durchführen wird. Die Gemeindevertretung autorisiert ausdrücklich die an dieser Begehung teilnehmenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Bauausschusses eine gemeinsame sinnvolle Entscheidung zu treffen, an die sich die Gemeindevertretung gebunden fühlt.

TOP 7: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen von Gemeindevertretern

Bürgermeister Schumacher gibt zunächst die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.09.08 bekannt. Darüber hinaus informiert er über folgende Angelegenheiten:

- die Resterschließungsarbeiten im Baugebiet „Mühlenkoppel“ gehen weiter.
- die Baumaßnahme für die Beschränkung des Bahnüberganges ist angelaufen.
- am 09.10.08 findet eine Baubesprechung für den Beginn der Sanierungsarbeiten für die Entwässerung des Kanals am Rader Weg statt.
- zur Einhaltung zur Straßenreinigungspflicht in Ostenfeld wird der Bürgermeister mit Herrn Haller vom Ordnungsamt einen schriftlichen Anweisungstext erarbeiten und an diejenigen unverzüglich absenden, die ihrer Reinigungspflicht nicht nachkommen.
- für die Durchführung der Gemeindevertretersitzungen 2009 werden folgende Termine festgesetzt: 26.02.2009, 30.04.2009, 25.06.2009, 27.08.2009, 29.10.2009 und 17.12.2009

Horst Dieter Eichholtz bittet den Bürgermeister, in seine to-do-Liste die notwendige Säuberung des Ehrenmals mit aufzunehmen. Bürgermeister Schumacher dankt für diesen Hinweis und schließt um 20.40 den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.

Nicht öffentlicher Teil:

...

Bürgermeister Schumacher nimmt diesen Hinweis dankend auf und schließt um 22.10 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.

gez. Schumacher

Arnold Schumacher

gez. Klarmann

Peter Klarmann, Protokollführer